

PRESSEINFORMATION, 3.12.2009



Hochschule für Musik
und Darstellende Kunst
Frankfurt am Main

Hänsel und Gretel

Ein überarbeitetes musikalisches Weihnachtsmärchen für Kinder
Benefizkonzert zugunsten der Aktion *FAZ-Leser helfen*
Musical-AG und Kinderchor der Liebfrauenschule Frankfurt am Main
Ensemble musiKuss der HfMDK Frankfurt am Main
Leitung: Felix Koch und Kerstin Henche

Samstag, 12. Dezember 2009

16 Uhr, Großer Saal der HfMDK

Karten: 6.- Euro/erm. 4.- Euro

Kartenreservierung 0 69/15 40 07-3 34

Pünktlich zur Weihnachtszeit präsentiert die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main (HfMDK) im Rahmen der Familienkonzerte das musikalische Märchen „Hänsel und Gretel“ für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren.

Die bekannte Grimmsche Erzählung dient als Vorlage, die der Primacanta-Projektleiter Felix Koch für die Primacanta-Klassen der Liebfrauenschule zu einem Kindersingspiel umgearbeitet hat.

So erwartet das Publikum eine spannende Mischung aus eigens für dieses Kindermusical geschriebenen Kinderliedern, bereits bekannten Liedern aus dem Primacanta-Repertoire (wie zum Beispiel „Hexe Wackelzahn“) und beliebter „klassischer“ Instrumentalmusik von Chopin, Schubert und Humperdinck.

Dieses Kindersingspiel ist dabei nicht nur *für* Kinder, sondern es wird *von* etwa 100 Schülerinnen und Schülern in Haupt-, Nebenrollen und im Chor inszeniert. Instrumental begleitet werden sie vom Ensemble musiKuss, das sich aus Studierenden der HfMDK zusammensetzt. Und auch das Publikum wird wie in jedem HfMDK- Familienkonzert am Geschehen beteiligt: So wurde ein „Hänsel und Gretel Lied“ komponiert, das das Publikum – neben verschiedenen Bewegungsszenen – immer wieder gemeinsam mit den Darstellern singt.

Darüber hinaus präsentieren sich die Frankfurter Primacanta-Klassen in der Vorweihnachtszeit wie ein klingender Adventskalender mit insgesamt etwa 30 kleineren und größeren Auftritten.

„Primacanta“ ist ein gemeinsames Weiterbildungsprojekt der HfMDK und der Crespo Foundation für Frankfurter Grundschullehrer, das bereits an 55 Grundschulen erfolgreich umgesetzt wird. Ziel ist es, die Singfreude von Frankfurter Grundschulkindern zu stärken und ihre musikalischen Kompetenzen zu entwickeln, so dass künftig alle Grundschulkindern Frankfurts sagen können: „Ich kann singen“ – und das stimmt dann auch. In der zweijährigen Weiterbildung werden die Lehrkräfte mit dem innovativen musikpädagogischen Konzept des „Aufbauenden Musikunterrichtes“ vertraut gemacht. In seinem Mittelpunkt steht nicht das Lernen *über* Musik, sondern Singen und das aktive Lernen *von* Musik, das allen Kindern zu Gute kommen soll. Damit will Primacanta in der Mainmetropole ein bundesweites Signal setzen.

Die ‚kulturelle Bildung‘ ist einer der drei Entwicklungsschwerpunkte des HfMDK-Präsidenten Thomas Rietschel. ‚An der HfMDK sollen in Zukunft mehr denn je begeisterte und begeisternde Musiklehrer ausgebildet werden, die in unseren Schulen das Fach Musik wieder zum „Hauptfach“ machen‘, erklärt Rietschel. Den Stellenwert kultureller Bildung und Kunstvermittlung an der HfMDK dokumentieren neben der Kinder-/Schülerkonzertreihe musiKuss zahlreiche zusätzliche Aktivitäten: unter anderem die Frankfurter Musiktage für Schulen (die bereits vierten werden im Frühjahr 2010 realisiert) und die vielfältigen „response-Projekte“.